



Herzlich Willkommen zum

DIALOGFORUM

Ost-Süd-Umfahrung Landshut

8. Sitzung am 27. Juli 2022



Tagesordnung

- TOP 1: Begrüßung und Einführung
- TOP 2: Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung und Organisatorisches
- TOP 3: Bauabschnitt I von der A 92 bis zur LAs 14
- TOP 4: Bauabschnitt II von der LAs 14 bis zur B 299
- TOP 5: Aussprache
- TOP 6: Künftige Zusammensetzung Dialogforum
- TOP 7: Zusammenfassung und Ausblick



TOP 1 / 2

Begrüßung und Einführung

Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung

und Organisatorisches

Begrüßung: Leitungsgruppe

Moderation: Mario Pascalino (Vertreter Markus Michalka)



Änderung Teilnehmer/innen des Dialogforums

Änderung in der Zusammensetzung der Mitglieder des Dialogforums:

» Neue Abgeordnete:

- MdB Marlene Schönberger (bislang MdB Erhard Grundl)
- MdB Johannes Schätzl (bislang MdB Rita Hagl-Kehl)
- MdL Dr. Petra Loibl (bislang StM a. D. Erwin Huber)



Aufträge aus der 7. Sitzung

Arbeitsaufträge aus dem letzten Dialogforum am 1. Juli 2021:

- » Bauende zweiter Bauabschnitt
- » verkehrliche Wirkungen in und um Geisenhausen
- » Süd-Umfahrung Landshut
- » Zusammensetzung des Dialogforums aufgrund Planfallentscheidung



TOP 3

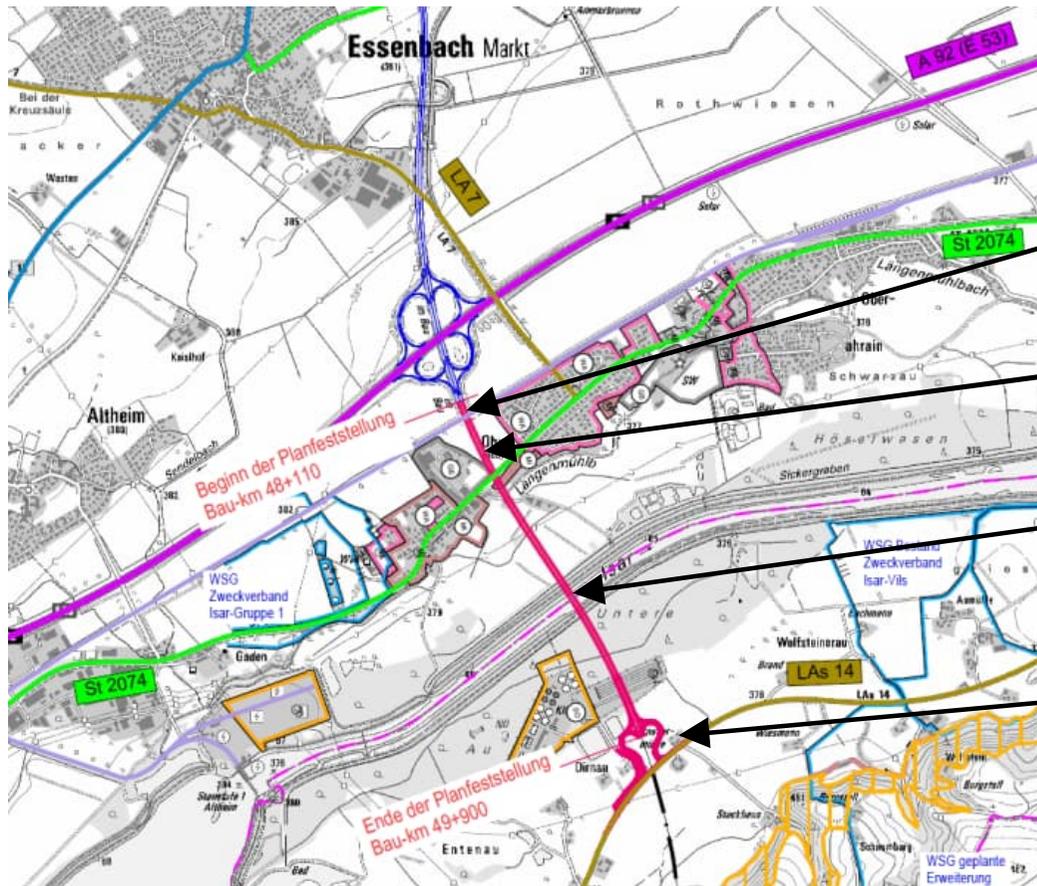
Bauabschnitt I

von der A 92 bis zur LAs 14

Vortrag: Robert Bayerstorfer



Übersicht zum Bauabschnitt I



Weiterführung
Grundwasserwanne

Tunnel Ohu

Isarbrücke

Anschlussstelle B 15neu / LAs 14



Planfeststellungsverfahren

- » Laufendes Planfeststellungsverfahren:
 - Projektmanager als Verwaltungshilfe nach § 17h FStrG mit digitalem Einwendungs-Management
 - Anhörungsverfahren
 - Auslegung der Unterlagen erfolgt
 - Sichtung und Aufbereitung der Einwendungen abgeschlossen
 - Bearbeitung der Stellungnahmen abgeschlossen
 - Erörterungstermine ab Mitte November

Tunnel Ohu

» Ansichten aus der Visualisierung

DIALOGFORUM
Ost-Süd-Umfahrung Landshut



Ansicht von Nord nach Süd



Ansicht von Süd nach Nord



Wirtschaftlichkeitsuntersuchung

- » Bundesrechnungshof hat B 15neu geprüft
- » Befassung Rechnungsprüfungsausschuss
- » Für Tunnel Ohu wurde eine Wirtschaftlichkeitsuntersuchung gefordert
- » Monetarisierbare und Nicht-Monetarisierbare Kriterien fließen ein



Wirtschaftlichkeitsuntersuchung

- » Der Wirtschaftlichkeitsnachweis für den Tunnel Ohu wurde erbracht
- » Präzisierung der Wirtschaftlichkeitsuntersuchung noch erforderlich
- » Im Rechnungsprüfungsausschuss ist dazu erneut zu berichten



TOP 4

Bauabschnitt II

von der LAs 14 bis zur B 299

Vortrag: Robert Bayerstorfer

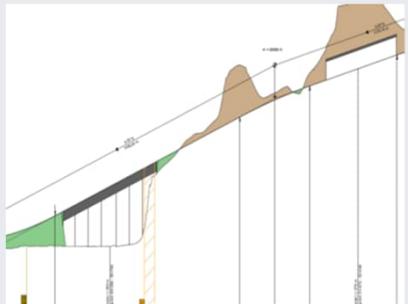
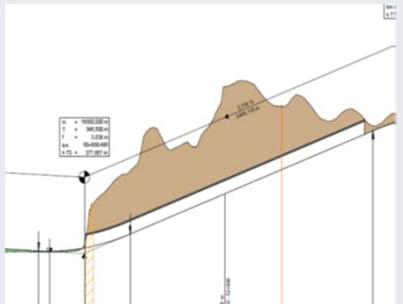


Isarhangleite – Bereich Eisgrub





Übersicht der Varianten

	B	C / D1 / D2
Beschreibung	Talbrücke L= 500 m und Tunnel L = 395 m; 3%	Langer, tiefer Tunnel L= 2100 m; 3,7%
Skizze		
	Raumverträglich mit Maßgaben	Vor Ort gewünscht

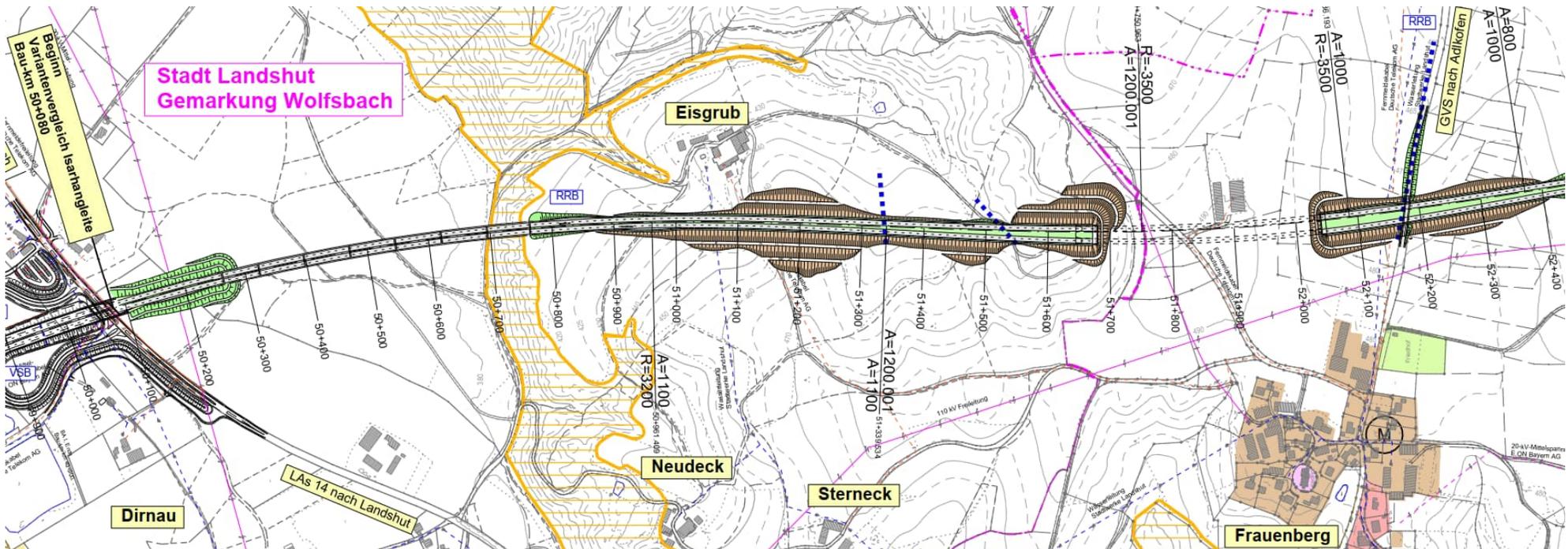
Varianten D1/D2 wurden aus **Variante C** (= frühere, genehmigte Vorentwurfslösung) entwickelt

D1/D2 weisen eine tiefer liegende Gradienten im Bereich der Isarhangleite (Eingriffsminimierung) auf



Variante B

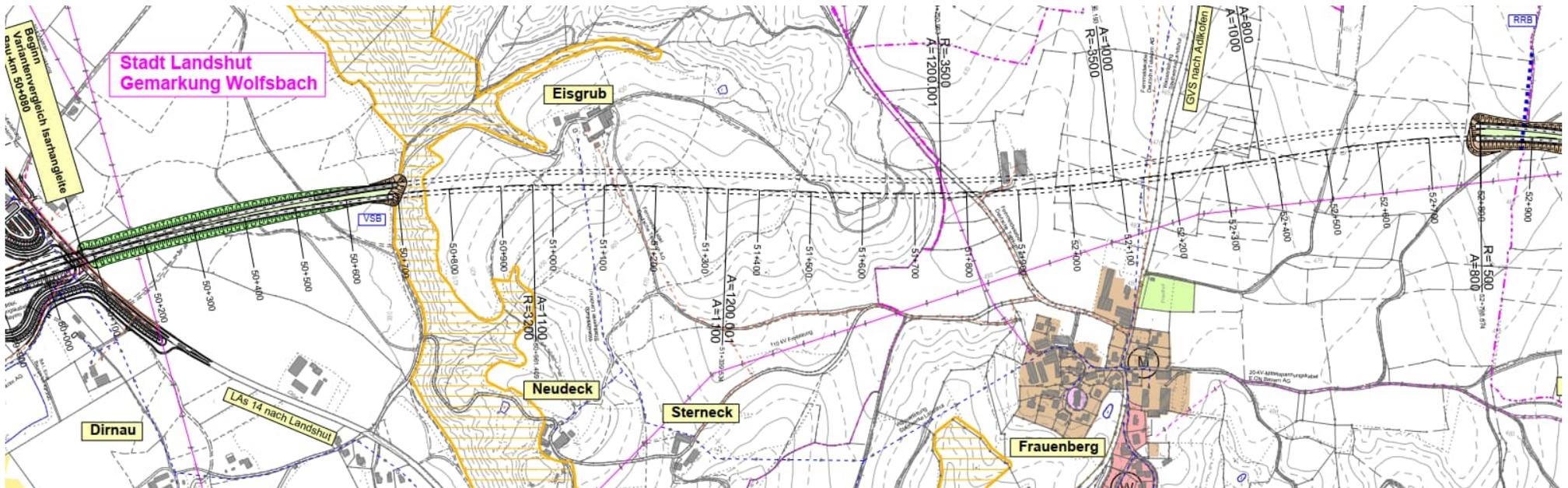
Talbrücke und ein kurzer Tunnel





Variante D2

Langer tiefliegender Tunnel





Entscheidungsfindung Isarhangleite

Für die Variantenentscheidung im Bereich der Isarhangleite sind weitere Untersuchungen erforderlich:

- » Erkundung der Geologie
- » Ermitteln des Baurisikos der beiden Varianten
- » Tiefergehende naturschutzfachliche Bewertung beider Varianten
- » Verifizieren der Kostenansätze
- » Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen



Erkundungsarbeiten Isarhangleite

- » Ziel: vertiefte (hydro-)geologische Erkundungen im Bereich des Isarhangleite
- » Umfang der Untersuchungen:
 - Geologische Erkundungsbohrungen
 - Geologisches Messsystem zur Erfassung von Hangbewegungen
 - umfangreiches Modell zu Grundwasserverhältnissen (hydrogeologische Kartierung) inkl. Monitoring
- » Verzögerungen bei Vergabe der geologischen Erkundungsbohrungen aufgrund hoher Auslastung der Bohrfirmen



Erkundungsarbeiten Isarhangleite





Entscheidungsfindung Isarhangleite

- » Ziel: Abschluss der Voruntersuchung für den Bereich Isarhangleite
- » Weitere Schritte:
 - Zusammenstellung der Ergebnisse aus den genannten Untersuchungen
 - Vorlage bei vorgesetzten Dienststellen
 - Variantenentscheidung in 2023

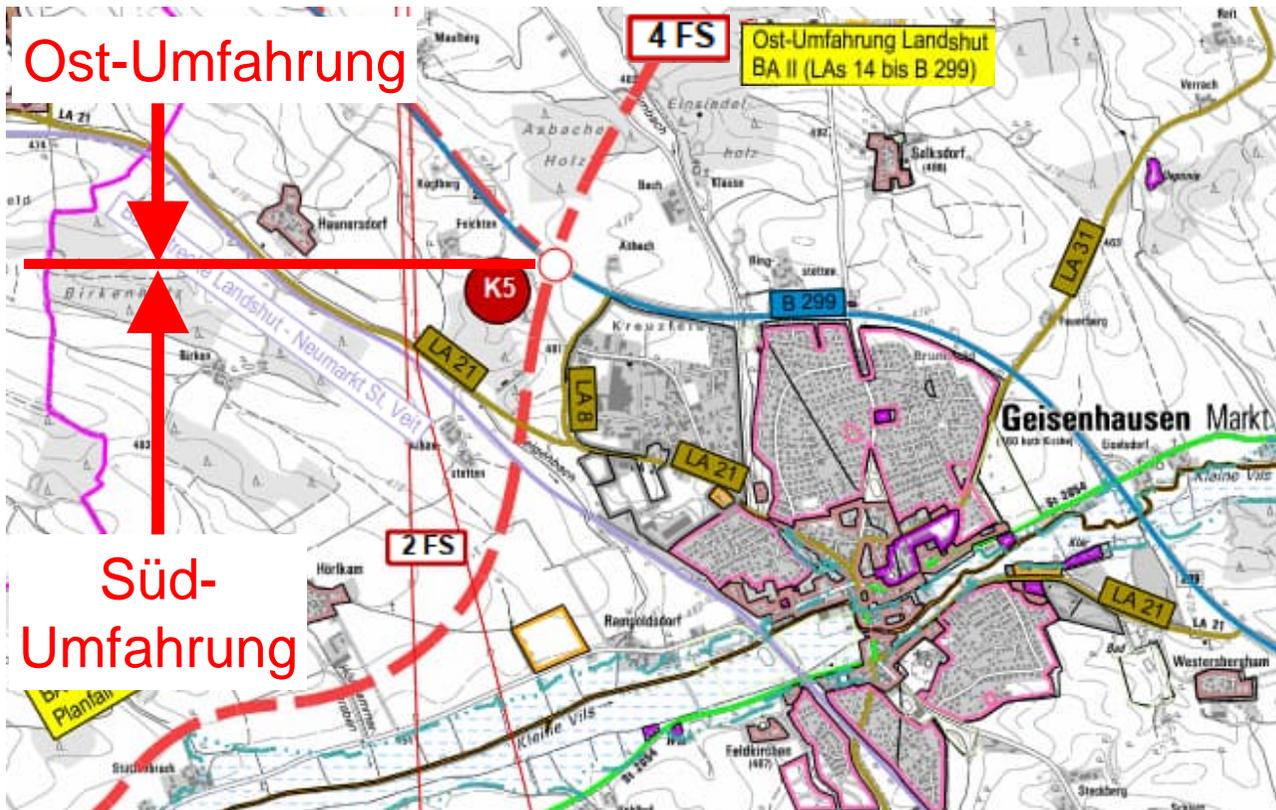


Vorentwurf Bauabschnitt II

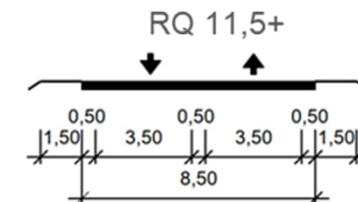
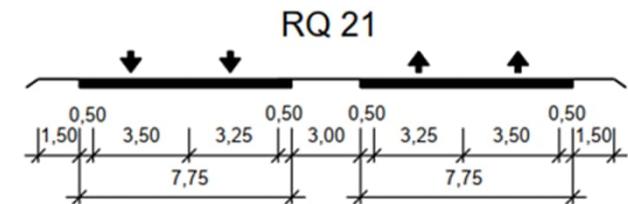
- » Genehmigte Kosten im Rahmen des Vorentwurfs für BA I liegen vor
- » Fortentwicklung der Voruntersuchung zum Vorentwurf:
 - Detailplanung Knotenpunkte / Anschlussstellen
 - Immissionstechnische Berechnungen zu Lärm und Luftschadstoffen
 - Planung und Nachweis der Entwässerung
 - Planung untergeordnetes Wegenetz
 - Naturschutzfachliche Untersuchungen und Berichte
 - Bauwerksskizzen zu Ingenieurbauwerken (Tunnel, Brücken)
 - Kostenberechnung



Knotenpunkt K5 bei Geisenhausen



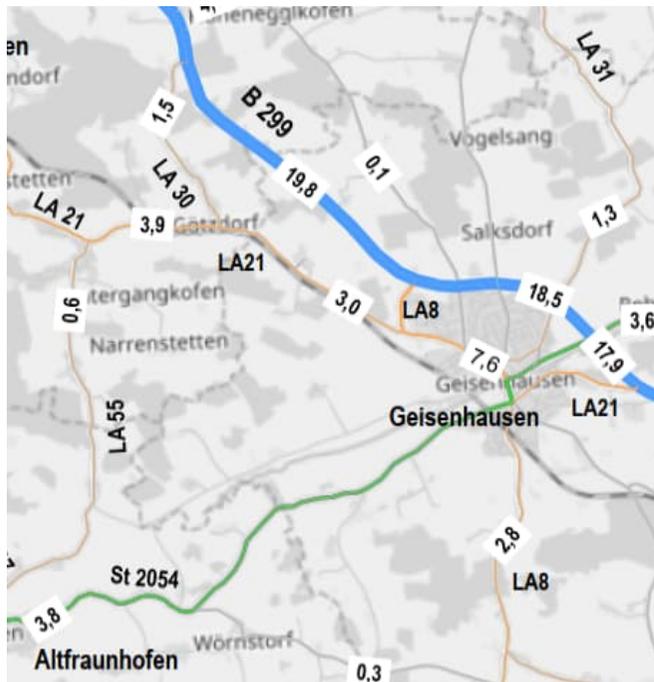
Am K5 Übergang von der Ost- auf die Süd-Umfahrung mit Wechsel des RQ von vier Fahrstreifen (4 FS) auf zwei Fahrstreifen (2 FS)



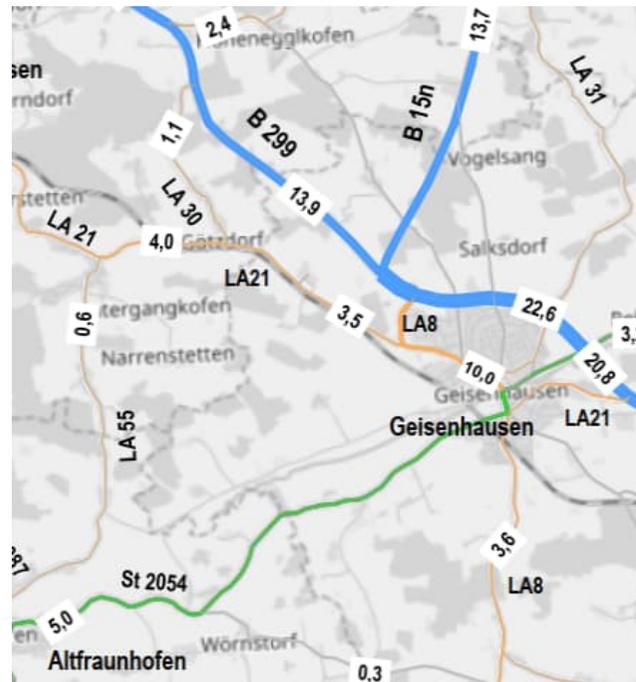


Verkehrszahlen im Bereich K5

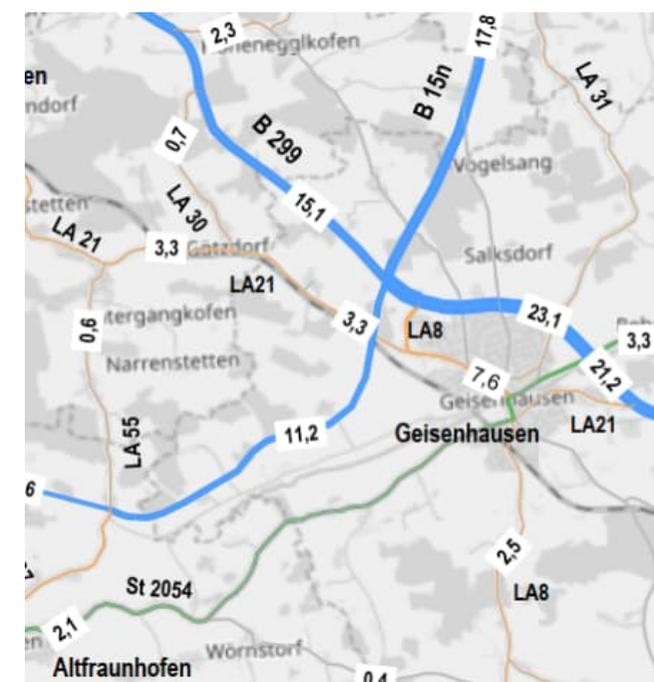
Prognosenullfall 2035



B 15neu bis B 299



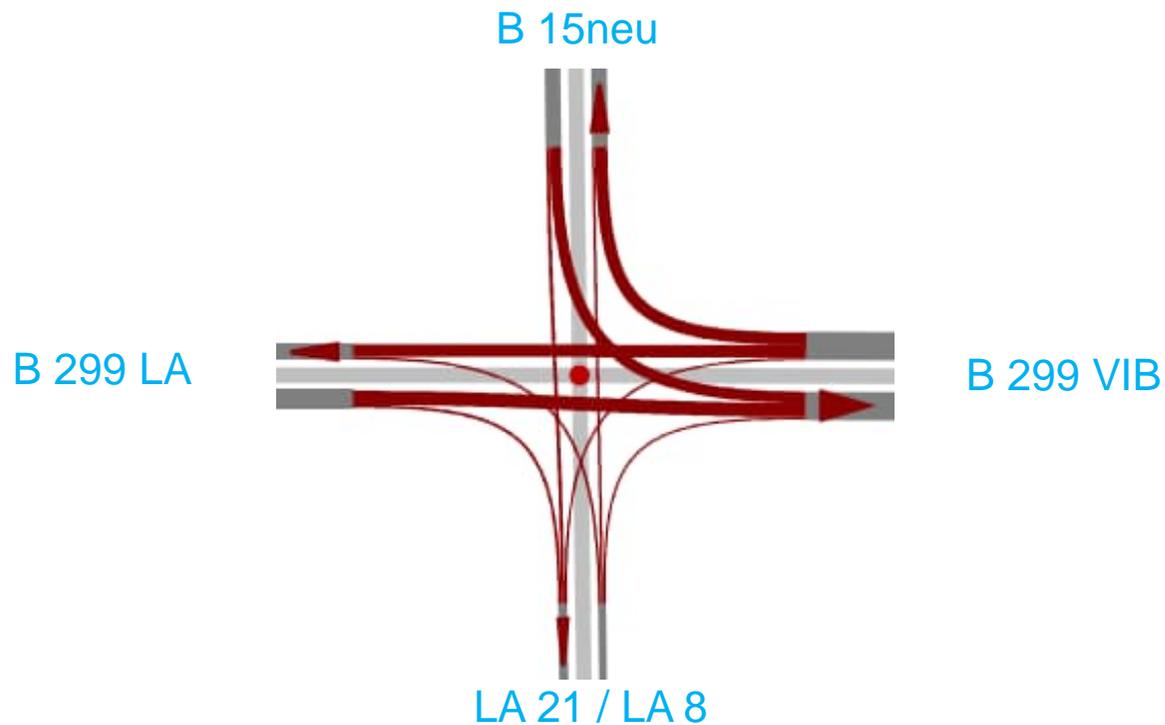
B 15neu bis B 15





Verkehrsströme am K5 (Variante VU)

Mit Ost-Umfahrung, ohne Süd-Umfahrung



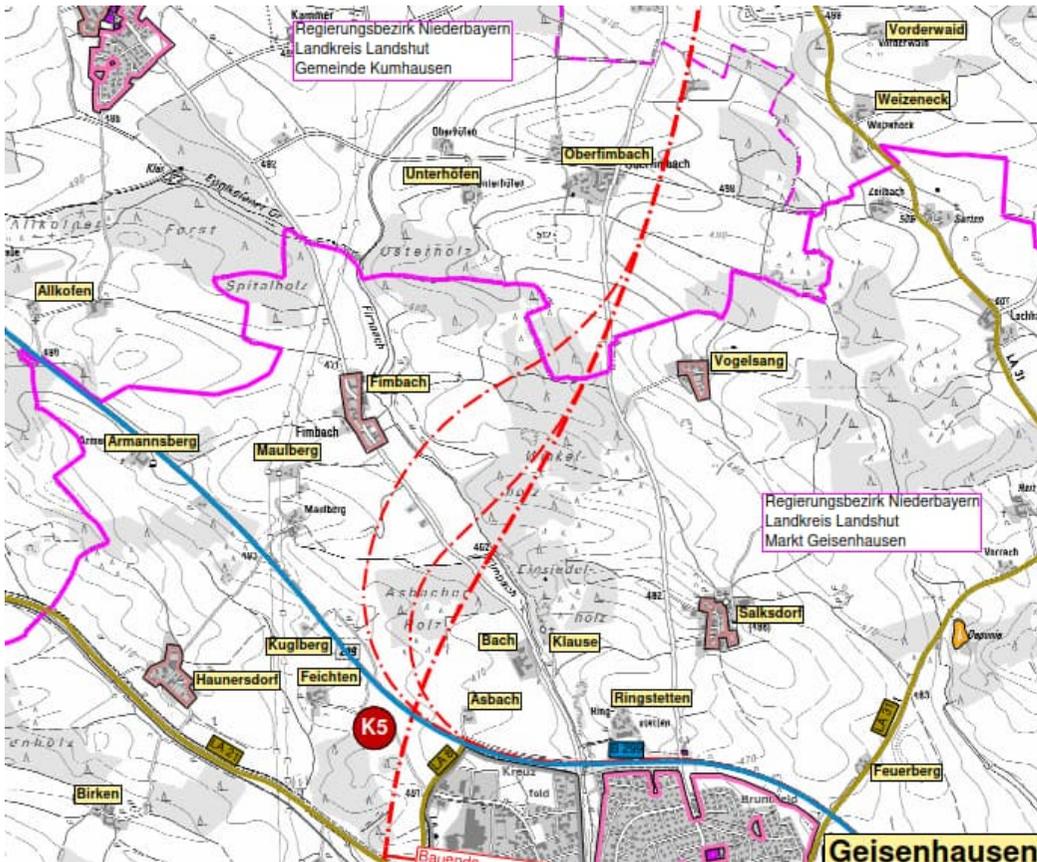


Bauende BA II am K5

- » Gründe für Optimierung des Knotenpunkts K5 am Bauende BA II
 - Berücksichtigung der Verkehrsströme der Bundesstraßen durch direkte Führung
 - Querschnitts-Wechsel von Ost- auf Süd-Umfahrung
 - Positionierung Markt Geisenhausen zur Belastung LA 21 im Ortsbereich
 - Optimierung der Leistungsfähigkeit des Knotenpunkts
 - Mögliche Westumfahrung Geisenhausen
 - Kritische Haltung zur Süd-Umfahrung
 - Vorgaben zur Flächenoptimierung



Bauende BA II am Knoten K5

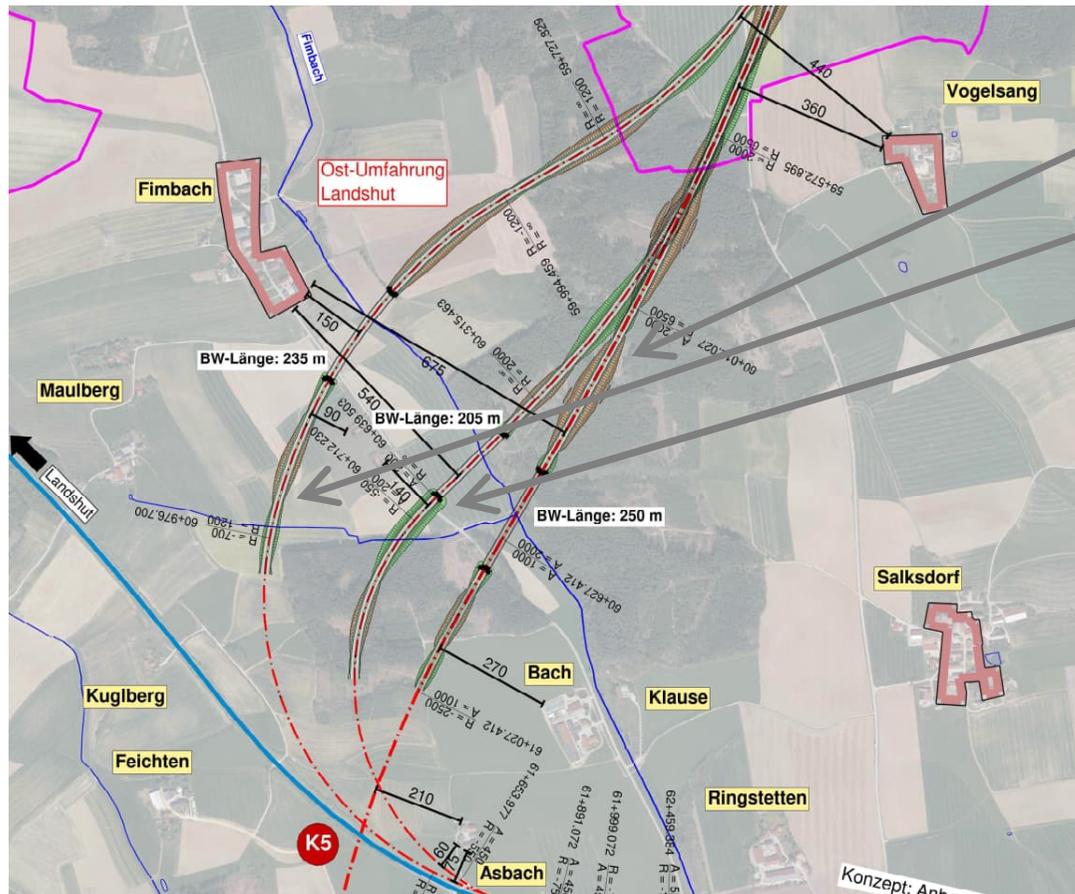


Direkte Führung des Verkehrsstroms von der B 15neu zur B 299 und umgekehrt im Knotenpunkt K5 erfordert Änderung des Achsverlaufs

Planungsstand 27.07.2022



Bauende BA II am Knoten K5



- Variante VU (Voruntersuchung)
- Variante V (Radius 700 m ab B 299)
- Variante W (Radius 550 m ab B 299)

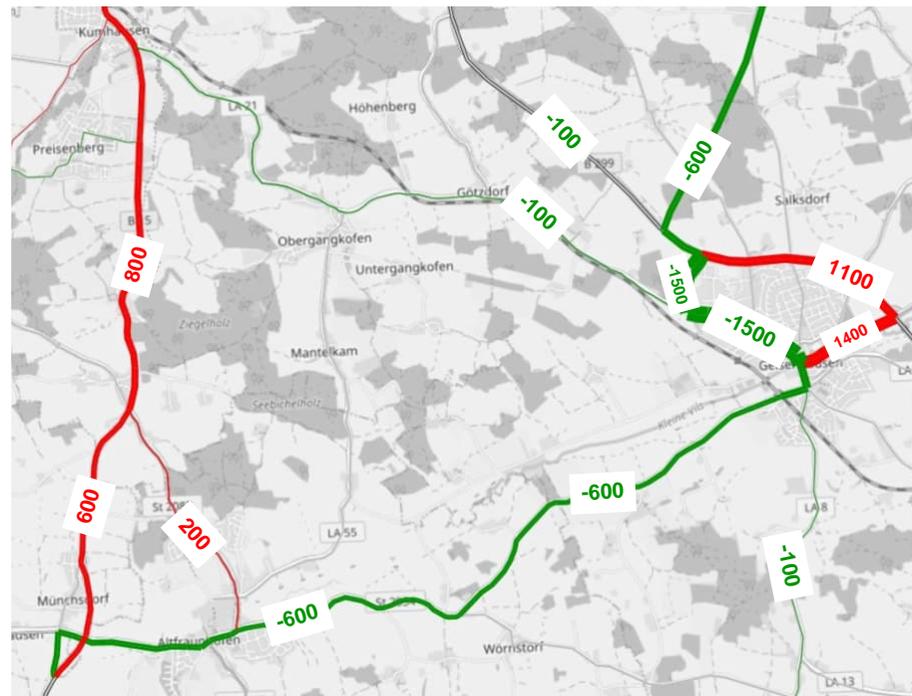
Verkehrsströme am K5



Variante VU



Differenz V/W zu VU

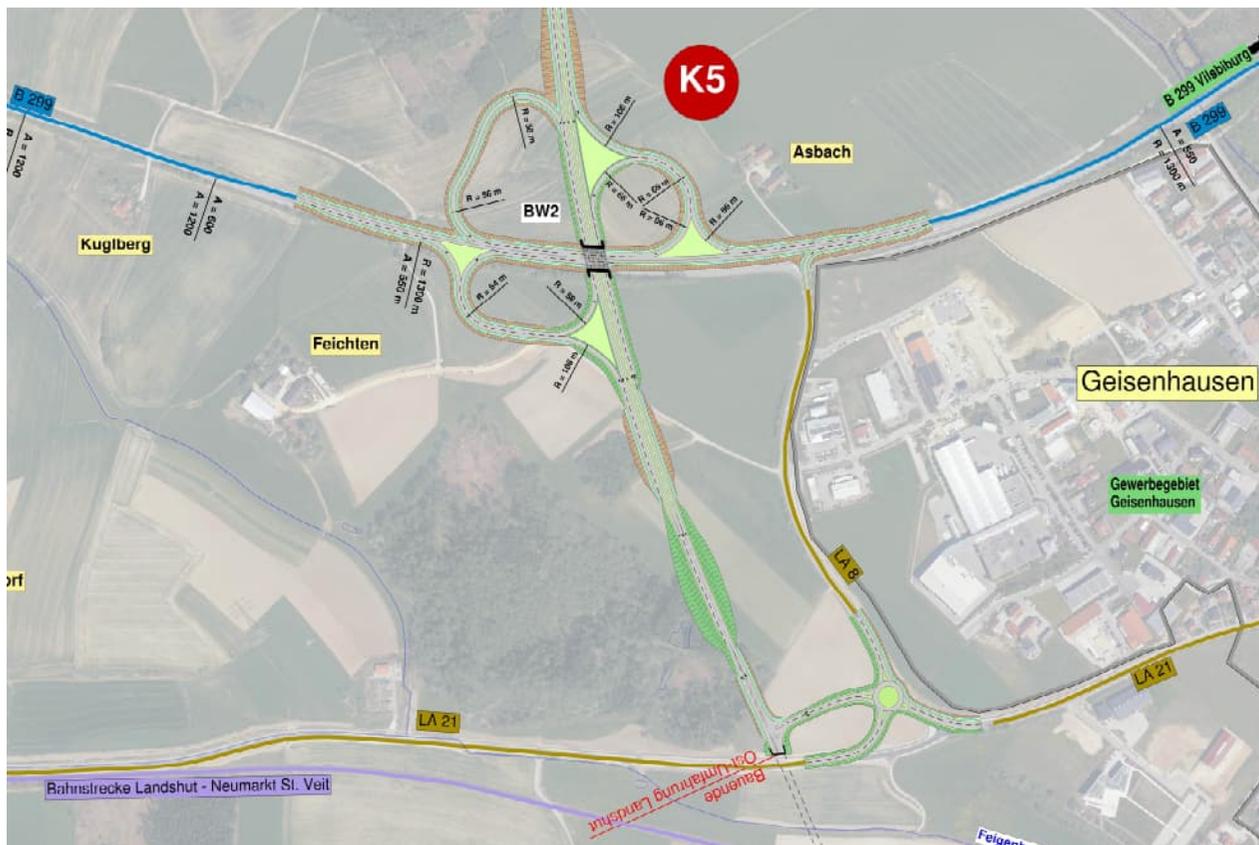


Variante V/W





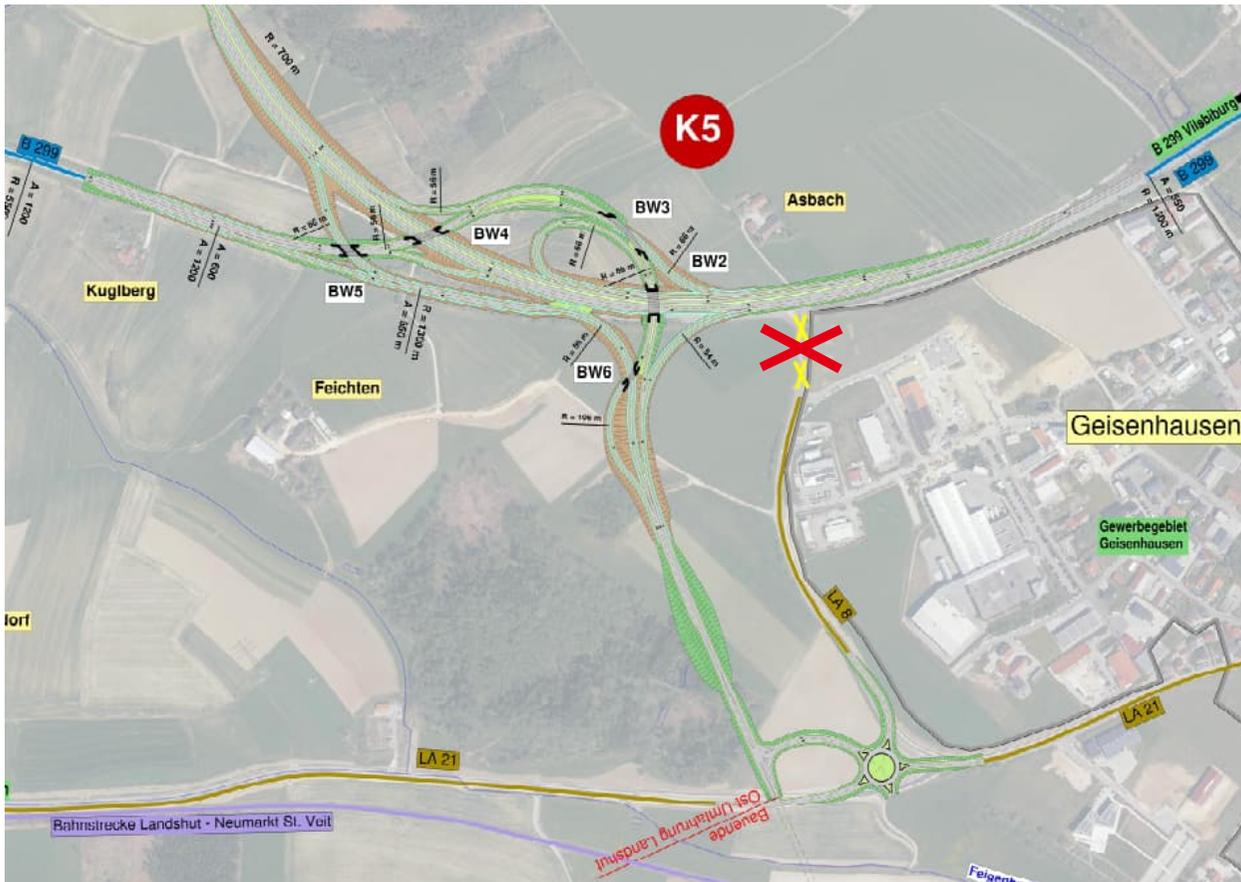
Variante Voruntersuchung (VU)



- $\frac{3}{4}$ Kleeblatt
- gestreckte Linienführung B 15neu
- Verkehr B 15neu über Rampen auf / von B 299
- Rückbau Anschluss B 299 aus Landshut auf LA 8
- 1 Bauwerk im Knotenpunkt



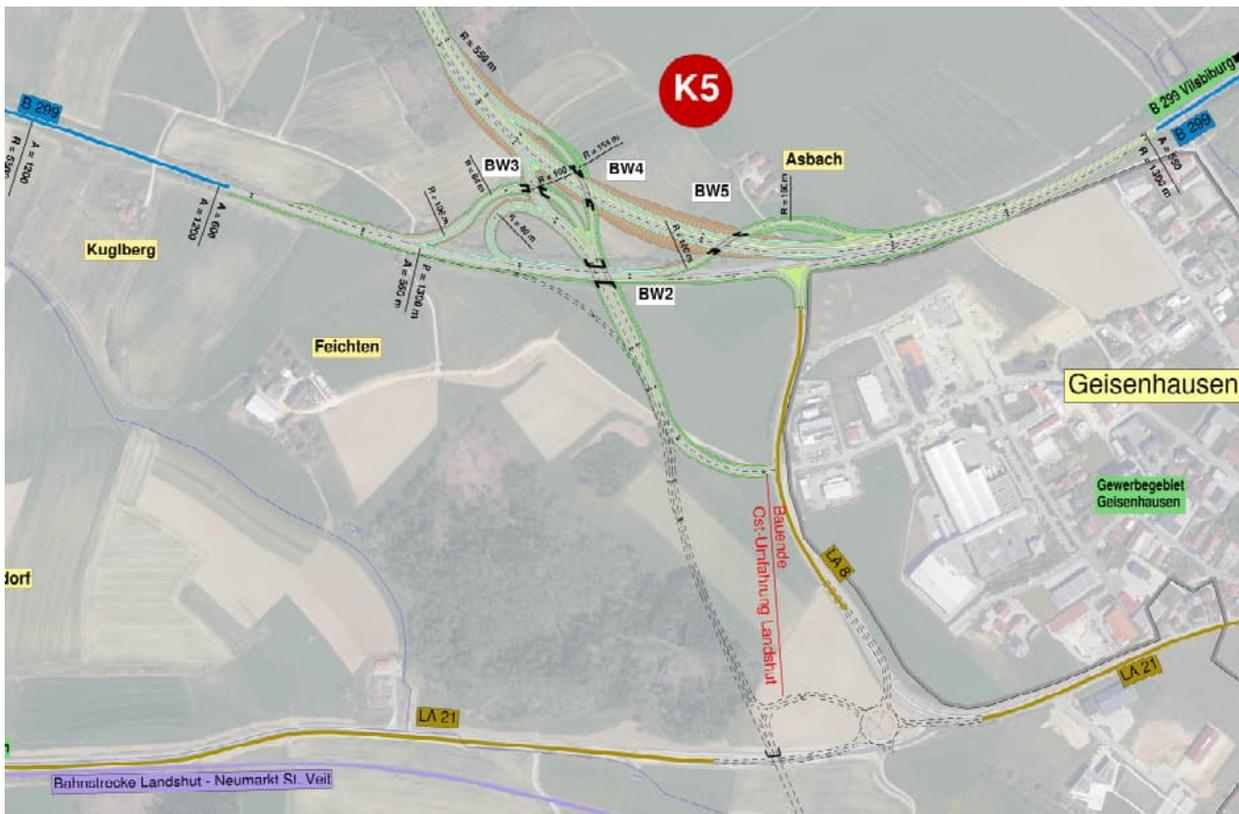
Variante V (Radius 700 m)



- Gabelung B 15neu / B 299 mit Trompete B 299 / Anschluss Weiterführung
- durchgehende Fahrstreifen für Hauptstrecken der B 15neu/B 299
- vollständiger Rückbau Anschluss B 299 / LA 8
- 5 Bauwerke im Knotenpunkt



Variante W (Radius 550 m)



- Gabelung B 15neu / B 299 mit Trompete B 299 / LA 8 (Anbindung an LA 8)
- Anbindung an bestehendes GE über bestehenden Anschluss B 299 / LA 8
- durchgehende Fahrstreifen für Hauptstrecken der B 15n/B 299
- 4 Bauwerke im Knotenpunkt



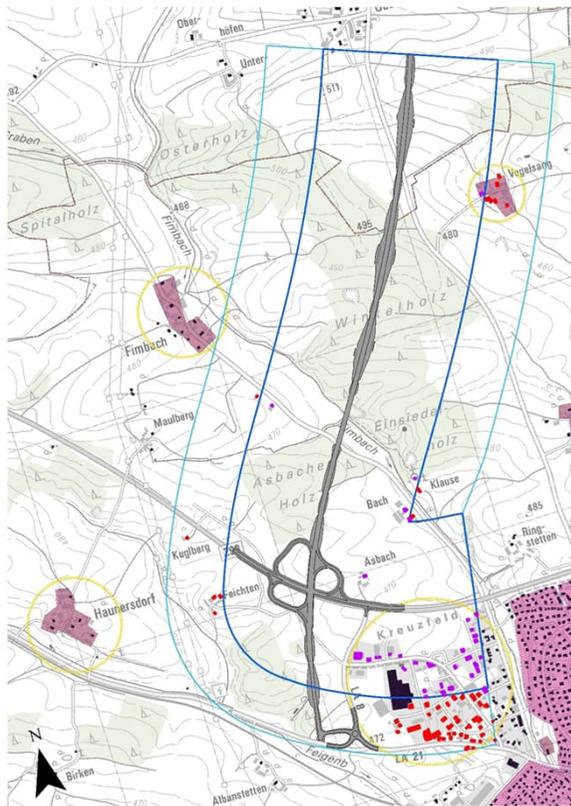
Varianten K5 - Schutzgüter

- » Bestandserhebung und –bewertung der einzelnen Schutzgüter nach dem UVPG ab Gabelung Achsen bei Oberfimbach bis zur B 299
- » Relevante Schutzgüter:
 - Schutzgut „Menschen, insbesondere menschliche Gesundheit“
 - Schutzgut „Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt“
 - Schutzgut „Boden und Fläche“
 - Schutzgut „Landschaft“

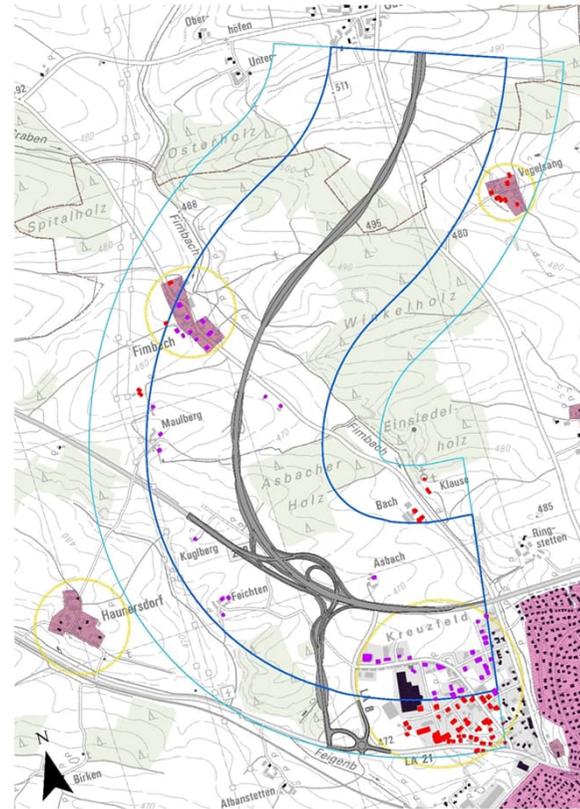


Schutzgut Menschen - Wohnen

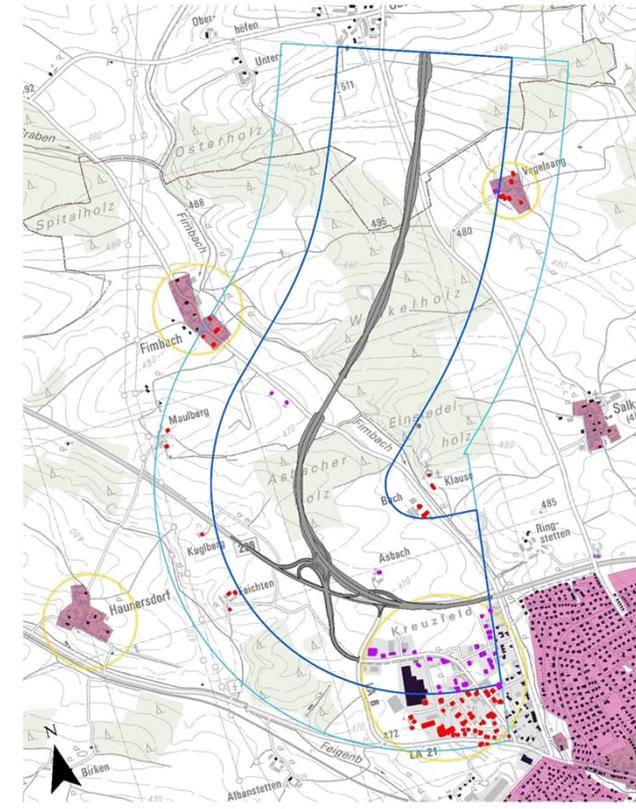
Variante VU



Variante V



Variante W



Dialogforum Ost-Süd-Umfahrung Landshut - 8. Sitzung am 27. Juli 2022

Lärmsituation Prognose - Planungsfall (pauschale Berechnung ohne Berücksichtigung der Straßenlage und von Lärmschutzmaßnahmen)

36

Hinweis:

Die Lärmertmittlung erfolgt auf einer groben Abschätzung der Abstände auf Grundlage des Beurteilungspegels und der Verkehrsstärke unter Annahme einer ebenen Fläche.

Die Topographie mit Straßenlage, d.h. Einschnitte und Dammböschungen blieben bei der Abschätzung unberücksichtigt.



Immissionsgrenzwerte nach § 2 Abs. 1 der 16. BImSchV für reine und allgemeine Wohngebiete und Kleinsiedlungen: 49 dB(A)

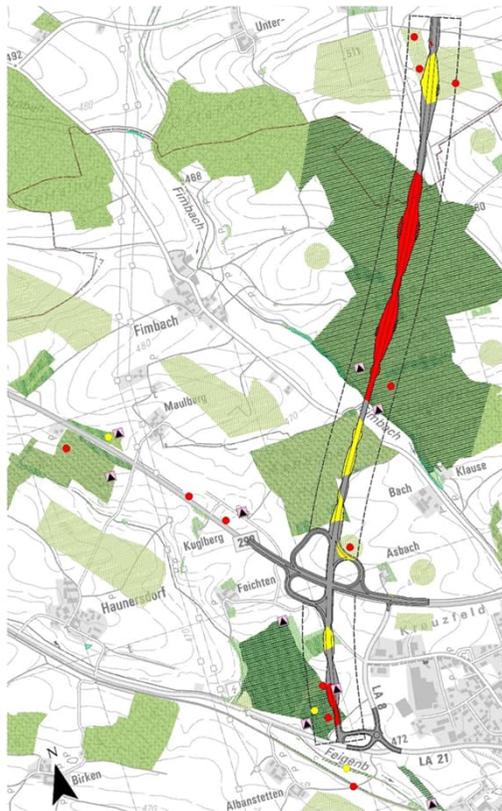


Orientierungswerte nach DIN 18005 für allgemeine Wohngebiete nachts: 45 dB(A)



Schutzgut Tiere, Pflanzen

Variante VU



Variante V



Variante W

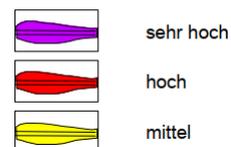


Dialogforum Ost-Süd-Umfahrung Landshut - 8. Sitzung am 27. Juli 2022

Weitere Nachweise bedeutsamer Arten und Bewertung

- sehr hoch (RLB 1)
- hoch (saP-relevante Vögel, Anhang IV FFH-RL, RLB 2)
- mittel (Landkreisbedeutsame Art nach ABSP, sonstige Arten der RLB)

Auswirkungen durch den Verlust von Lebensräumen von Tieren und Pflanzen durch Überbauung in Abhängigkeit vom Bestandwert



Fledermausnachweise 2006/2016 ▲

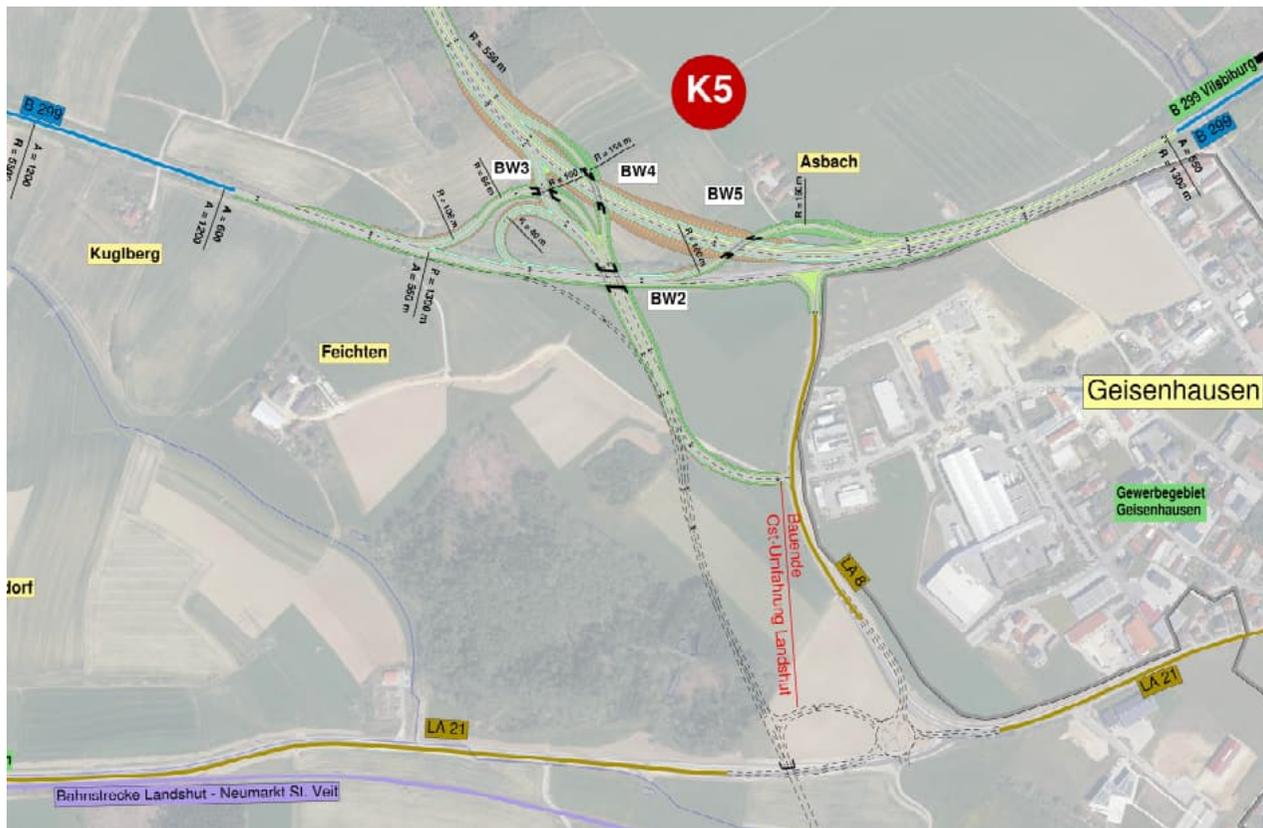


Varianten K5 - Bewertungsmatrix

Kriterium / Variante	VU	V (R=700)	W (R=550)
Direkte Führung B 15n	Nein	Ja	Ja
Direkte Führung B 299	Ja	Ja	Ja
Anbindung LA 8, Richtungen	Gei – Vib	Rückbau	La - Gei, Gei – Vib
Flächenverbrauch / Grunderwerb	ca. 221.000 m ²	ca. 245.000 m ²	ca. 177.000 m ²
Kostendifferenz (Strecke + KP)	Bezugsvariante	+ 5,6 Mio. €	- 7,0 Mio. €
Schutzgut Menschen - Wohnen	49 dB = 32 Wohngebäude	49 dB = 45 Wohngebäude	49 dB = 30 Wohngebäude
Schutzgut Tiere, Pflanzen	Betroffenheit Waldlebensräume; höchste Betroffenheit Fledermausvorkommen	Offenlandlebensräume, bessere Wiederherstellbarkeit	Betroffenheit Waldlebensräume
Schutzgut Boden und Fläche	Kürzere Trassenlänge als V	Hoher Flächenbedarf	kleinflächiges Anschlussbauwerk, geringster Flächenbedarf
Schutzgut Landschaft	Wälder, Fimbachtal	geringste Auswirkungen	Wälder, Fimbachtal



Vorzugsvariante W (Radius 550 m)



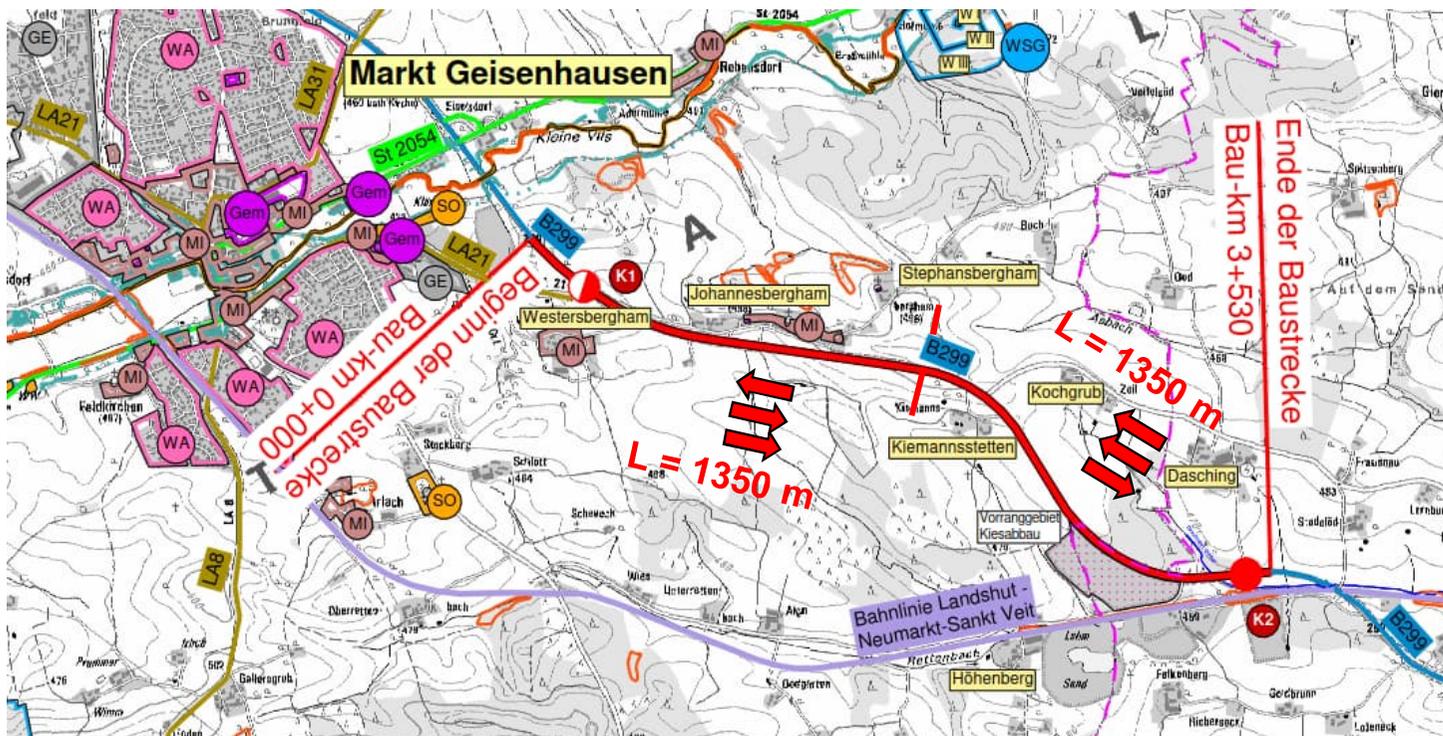
- Optimierung zur VU-Lösung
- Abstimmung mit BMDV
- Gespräche mit Markt Geisenhausen

Planungsstand 27.07.2022



B 299 - Anbau dritter Fahrstreifen östlich Geisenhausen

» Planungsstand: Vorentwurf in Planung (BIM-Pilotprojekt)



Zeichenerklärung

Planung

- Baumaßnahme einbahnig
- Knotenpunkt teilplanfrei
- Knotenpunkt plangleich

Straßennetz

- Bundesstraße
- Staatsstraße
- Kreisstraße
- kommunale Straße

Verwaltung

- Gemeindegrenze

Schutzgebiete

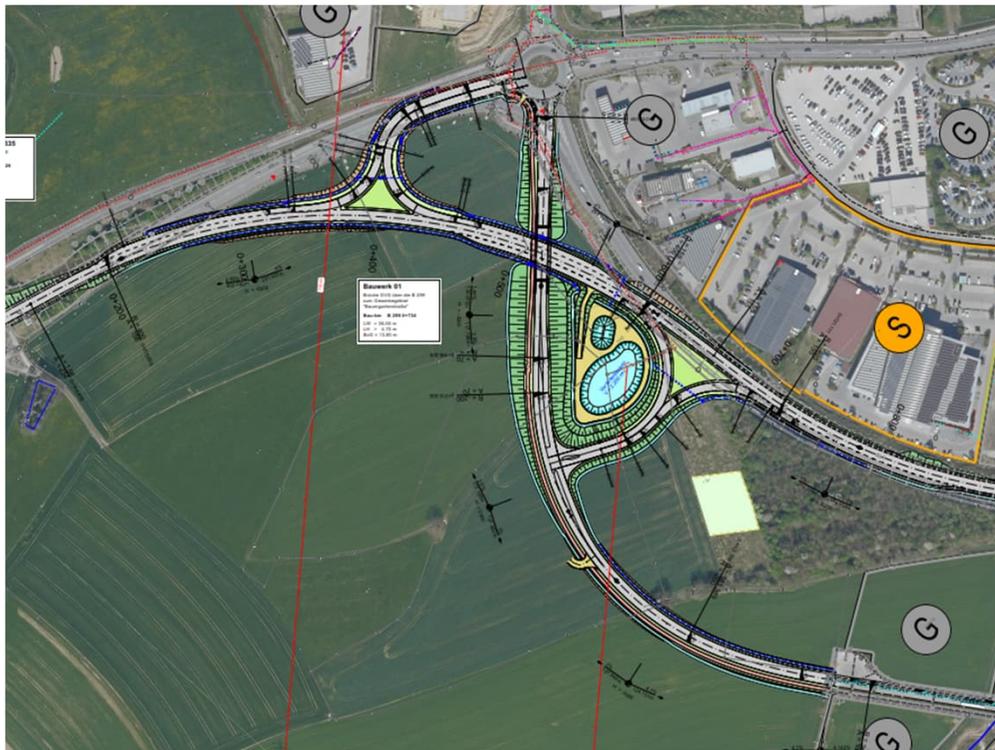
- FFH-Gebiet
- Vogelschutzgebiet
- Landschaftsschutzgebiet
- Wohngebiet
- Mischgebiet
- Gewerbegebiet
- Sondergebiet
- Wasserschutzgebiet
- Gemeinbedarf
- Biotop





B 299 - Ausbau Knotenpunkt westlich Vilsbiburg

» Planungsstand: Erstellung Planfeststellungsunterlagen





Öffentlichkeitsarbeit

- » Sitzung im Marktgemeinderat Geisenhausen zu Bürgerantrag BUND
- » Proaktives Anbieten von Informationsveranstaltungen und in betroffenen Kommunen
- » Vorentwurf als behördeninterne Planung zur haushaltsrechtlichen Genehmigung wird nicht öffentlich ausgelegt
→ Öffentlichkeitsinformation und Vorstellung aktuelle Planungsstände in Gemeinderäten
- » Info-Markt Adlkofen



TOP 5 Aussprache

Moderation: Mario Pascalino



TOP 6

Künftige Zusammensetzung Dialogforum

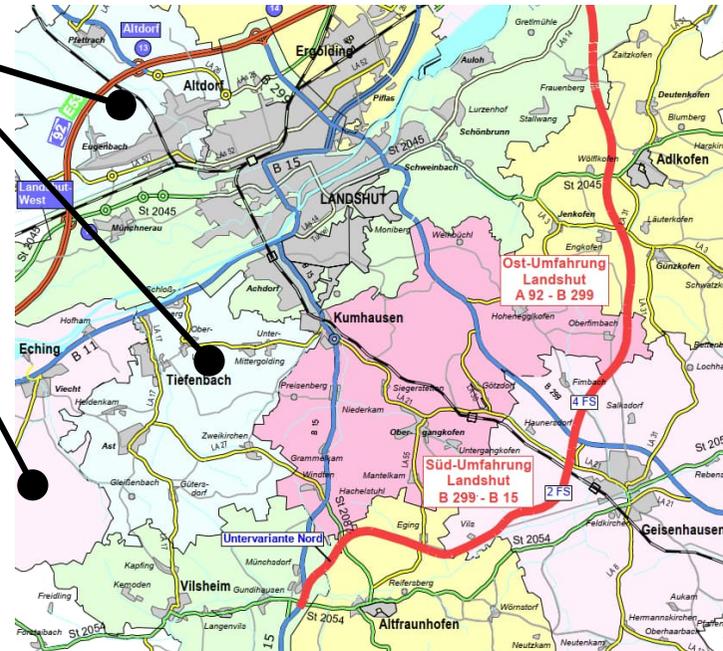
Moderation: Mario Pascalino



Änderung Teilnehmer/innen des Dialogforums

Aufgrund der Entscheidung pro Planfall 1c ist die Teilnahme folgender Mitglieder am Dialogforum nicht mehr zwingend erforderlich:

- Bgm. Stanglmeier, Markt Altdorf
- Bgmin. Gatz, Gemeinde Tiefenbach
- Bgm. Kofler, Gemeinde Eching





TOP 7

Zusammenfassung und Ausblick

Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Wüst



So geht's weiter

- » Planungsbegleitende Öffentlichkeitsarbeit
- » Durchführung der Erörterungstermine BA I
- » Abschluss Voruntersuchung mit Variantenentscheidung Isarhangleite
- » Fortentwicklung des Vorentwurfs für den BA II



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit